

Geldsegen für Seniorengemeinschaft

Das Seniorenprojekt von Bianca Fischer-Kilian kommt an. Gleich mehrere Geldgeber unterstützen sie und ihre Arbeit. Allein aus dem EU-Leader-Topf erhält sie 80000 Euro.

Kronach – Gleich vier Förderbescheide hat Bianca Fischer-Kilian, Vorsitzende der Seniorengemeinschaft Kronach Stadt und Land, am Dienstag im Kronacher Landratsamt erhalten. Das richtungweisende Projekt der bürgerschaftlichen Selbsthilfeeinrichtung wurde mit insgesamt 185000 Euro für drei Jahre veranschlagt. Einen zehnpromtigen Eigenanteil muss die Genossenschaft selbst aufbringen.

Michael Hoffmann, EU-LEADER-Manager für Oberfranken, sicherte Bianca Fischer-Kilian Fördermittel in

Höhe von 80000 Euro zu. „Viele reden darüber, aber konkrete Projekte gibt es kaum“, meinte er. „Wir fördern vor allem die Personalkosten. Wir wollen Ihnen das Leben ein bisschen leichter machen“. Petra Platzgummer-Martin, Regierungs-Vizepräsidentin und stellvertretende Vorsitzende der Oberfrankenstiftung, überreichte einen Förderbescheid über 46000 Euro und hob besonders den Stellenwert des Projektes in seiner Vorbildfunktion hervor.

„Wir fördern Vorgehen, die vorbildhaft sind für die Region und das Potenzial zur Nachahmung haben“. Im Namen des Bayerischen

Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen übergab Landrat Oswald Marr den Förderbescheid über 30000 Euro. Loring Sittler, Leiter des Generali Zukunftsfonds, Köln, versprach: „Die ideelle Unterstützung durch uns bleibt Ihnen für lange Zeit erhalten.“ Stolz nahm Bianca Fischer-Kilian die Urkunden entgegen. *bel*

„Wir wollen Ihnen das Leben leichter machen.“

EU-LEADER-Manager Michael Hoffmann



Freude über die Förderung (von links): Landrat Oswald Marr, Petra Platzgummer-Martin (Oberfrankenstiftung), Willi Fehn (Regionalmanagement), Bianca Fischer-Kilian (Vorsitzende), Dr. Edwin Kroha (2. Vorsitzender), Loring Sittler (Generali Zukunftsfonds), Michael Hoffmann (EU-LEADER) und Susanne Faller (Regionalmanagement). Foto: Bellazrak